

1. Freitag

19.30 Uhr Animenacht

Die Animenacht ist ein Treffpunkt für alle Anime- und Mangafans. Es erwarten euch neben einem Anime auch ein Kimono- und Cosplayfotoshooting, Karaoke, Gesangs-Act Rin, Yu-Gi-Oh- und Magic Turniere. Der Dresdner Go Verein wird euch einen Einblick in das japanische Traditionsbrettspiel geben. An den Ständen von Comictempel, dem Dresdner Comicluden und Animeszene könnt ihr euch mit den neuesten Mangas und Merchandise eindecken oder japanische Snacks und Getränke erstehen. Außerdem habt ihr die Möglichkeit auf unserer Künstlermeile angehende Mangaka und Comiczeichner kennenzulernen und euch mit ihnen auszutauschen.

Eintritt 2,00 €. Ohne Anmeldung. Bitte bringt die ausgefüllte Einverständniserklärung mit! (Download unter www.bibo-dresden.de/animenacht)

Zentralbibliothek, Jugendbereich, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 54

2. Samstag

**10.30 Uhr KINDERBUCHBÜHNE – Der Familiensamstag in der Zentralbibliothek
pohyb's & konsorten: Der kleine Erdvogel**

„Ich will fliegen“, sagt der Maulwurf, der so klein ist, wie ein Eichenblatt. Aber Maulwürfe leben unter der Erde! Und wie alle Welt weiß: Maulwürfe fliegen nicht! Die Sehnsucht des kleinen Maulwurfes ist so groß, dass er beschließt ein „Erdvogel“ zu werden. Ob das gelingt, erzählt die poetische und zugleich witzige Geschichte „Der kleine Erdvogel“ nach Oliver Scherz und Eva Muggenthaler über Sehnsucht, Träume, eigene Ziele und die Kraft der Phantasie. Auf der Bühne hauchen „pohyb's und konsorten“ diesem feinen Mutmacher buntes Leben ein.

Eintritt frei mit gültigem Benutzerausweis, Karten an der Infotheke in der Kinderbibliothek

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

4. Montag

16.00 Uhr „Der Fliegende Teppich“: Märchen und Erzählstunde

Jeden ersten Montag im Monat breiten wir für kleine und große Zuhörer einen bunten Geschichtenteppich aus. Im ersten Teil der Veranstaltung entführen erfahrene Erzähler mit Märchen, Mythen und Legenden in magische Welten. Anschließend können die Zuhörer selbst auf dem Erzählstuhl Platz nehmen und eine mitgebrachte Geschichte oder selbst Erlebtes erzählen. Im Anschluss lädt die Bibliothek zu einem Streifzug durch die Welt der Geschichten in ihren Bücherregalen ein. In Kooperation mit Erzählraum e.V. Nächster Termin: 02.12.

Eintritt frei

Bibliothek Strehlen, Otto-Dix-Ring 61, Tel. 275 36 65

5. Dienstag

19.30 Uhr Katrin Böhnisch erOPERT Beethovens „Fidelio“

Beethovens "Fidelio" hat in der brisanten Umbruchszeit in Dresden 1989 in der Inszenierung von Christine Milietz Geschichte geschrieben und steht deshalb noch immer im Spielplan der Semperoper. Katrin Böhnisch geht auf Beethovens berührende Opern-Utopie ein und auch auf die konkrete Zeit- und Kulturgeschichte Dresdens.

Eintritt 9 EUR, ermäßigt 6 EUR mit Bibliotheksausweis, Tickets online oder am Ticketschalter der Herkuleskeule EG

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

5. Dienstag

18.30 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL

Barbe Maria Linke: Wege, die wir gingen. Zwölf Frauen aus Ost- und Westdeutschland geben Auskunft

Es ist faszinierend, in den Lebenslinien Ähnlichkeiten, Unterschiede und Gegensätzliches zu entdecken. Nachdenkend, leise, manchmal erschrocken, lachend, Wind in den Haaren, so treten die Frauen in diesem Buch auf, bestimmt vom eigenen Kompass. "Schlagen Sie das Buch auf, begeben Sie sich auf die Reise mit zwölf unbekanntem Frauen. Ich wünsche diesem Buch viele staunende, lauschende Leserinnen und Leser." (*Rita Süßmuth*)

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei

Bibliothek Prohlis, Prohliser Allee 10, Tel. 2 84 12 56

6. Mittwoch

15.00 Uhr Spielenachmittag

Jung und Alt sind herzlich eingeladen, in der Bibliothek unsere neu erworbenen Spiele auszuprobieren. Kommt vorbei, spielt mit!

Eintritt frei

Bibliothek Strehlen, Otto-Dix-Ring 61, Tel. 2 75 36 65

6. Mittwoch

**19.00 Uhr „Es war von jeher mein Bestreben, selig verwendbare Strophen zu schreiben“ –
Das Lebenswerk von Erich Kästner**

Anlässlich seines 120. Geburtstages stellt der Schauspieler Lars Jung das Wirken dieses berühmten Schriftstellers vor, der in Dresden geboren wurde, der an der Leipziger Universität zum Doktor der Philosophie promovierte und dann schon sehr bald mit seinen Gedichtbänden, Kinderbüchern, Romanen, Kabaretttexten und Drehbüchern bekannt wurde. Mit Filmausschnitten.

Eintritt 4 EUR, Eintritt frei mit gültigem Benutzerausweis

Bibliothek Blasewitz, Tolkewitzer Straße 8, Tel. 3 40 08 54

6. Mittwoch

19.30 Uhr TSCHECHISCHE AUSLESE

Petra Soukupová: Montagmorgen – Lesung auf Deutsch und Tschechisch

Tschechische Auslese – Literarische Reihe anlässlich des Gastlandauftritts der Tschechischen Republik auf der Leipziger Buchmesse 2019. Es lesen im Rahmen der 21. Tschechisch-Deutschen Kulturtage Petra Soukupová und Johanna Posset als Übersetzerin und Moderatorin. Die preisgekrönte Prosaautorin und erfahrene Fernseh-Drehbuchautorin schreibt, als ob sie einen Film drehen würde. Johanna Posset ist eine österreichische Übersetzerin. Mit freundlicher Unterstützung des Kulturministeriums der Tschechischen Republik und des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds. Eine Kooperation mit Větrné mlýny, Wieser Verlag, Euroregion Elbe/Labe und dem Generalkonsulat der Tschechischen Republik in Dresden. Unter der Schirmherrschaft der Generalkonsulin der Tschechischen Republik in Dresden JUDr. Markéta Meissnerová.

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

7. Donnerstag

10.30 Uhr LITERATUR AM VORMITTAG

Gabriele Seitz: Kraft-Ort Moor – Eine Poetische Reise

Die Fotografin und Dichterin Gabriele Seitz spricht über ihren kürzlich erschienenen Fotoband „Kraft-Ort Moor“. Jene poetische Reise illustriert mittels der Kombination von Haiku und Schwarz-Weiß Fotografien die kraftvollen Naturzustände der deutschen Moorlandschaft. Inspiriert von der Stille und den Freiräumen, die sich Frau Seitz in der Landschaft boten, stellt sie ihr Buch vor und berichtet von ihren Eindrücken.

Eintritt 4 EUR, Eintritt frei mit gültigem Benutzerausweis

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

7. Donnerstag

14.00 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL

Lukas Rietzschel: Mit der Faust in die Welt schlagen

Philipp und Tobias wachsen in der Provinz Sachsens auf. Der Hausbau der Eltern scheint der Aufbruch in ein neues Leben zu sein. Doch hinter den Bäumen liegen vergessen die industriellen Hinterlassenschaften der DDR, schimmert die Oberfläche der Tagebauseen, hinter der Gleichförmigkeit des Alltags schwellt die Angst vor dem Verlust der Heimat. Die Perspektivlosigkeit wird für Philipp und Tobias immer bedrohlicher. Als es zu Aufmärschen in Dresden kommt und auch ihr Heimatort Flüchtlinge aufnehmen soll, eskaliert die Situation. Lukas Rietzschels Roman ist eine hochaktuelle literarische Auseinandersetzung mit unserem zerrissenen Land.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

8. Freitag

18.00 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL

Ausstellungseröffnung: 1989 Zeitenwende – Osteuropa zwischen Friedlicher Revolution und Gewalt

Feierliche Eröffnung der Fotoausstellung mit Podiumsdiskussion „Erfahrungen mit der Zeitenwende. Gespräche mit Zeitzeugen aus europäischen Nachbarstaaten“. Teilnehmer: Mirko Krizanovic (Fotograf), Junior-Prof. Dr. Tim Buchen (Autor der Ausstellungstexte), Béla János Bács (Zeitzeuge aus Rumänien) und Kemal Pervanic (Zeitzeuge aus dem ehemaligen Jugoslawien). Moderation: Dr. Roland Löffler. In Zusammenarbeit mit der Sächsischen Landeszentrale Für Politische Bildung. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Foyer 2. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

8. Freitag

16.30 Uhr FREITAGSKINO

Alle zwei Wochen wird die ehemalige Studiobühne des Kulturpalastes zum gemütlichen Kino. Es wird jeweils ein Spielfilm (FSK 0/6) gezeigt. Zudem wird die Tradition des Vorfilms aufgegriffen: In Kooperation mit dem Filmfest Dresden gibt es vor dem Hauptfilm "KurzVorFilm" (am 08.11.: „Sorge 87“).

Weiterer Termin: 22.11. (Vorfilm: „Museum/Museum“)

Eintritt frei. Gegen Vorlage des Benutzerausweises können Kopfhörer ausgeliehen werden.

Zentralbibliothek, Bereich Schöne Literatur 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

09. Samstag

09.30 – 10.30 Uhr

11.00 – 12.00 Uhr BIBOGA

Biboga heißt Yoga in der Bibliothek für Familien. Sie erleben 60 Minuten Sonnentherapie mit Doreen (SOYODO) für Kinder ab 4 Jahren, ihre Eltern, Großeltern und alle die dazu gehören. Im Vordergrund stehen Spaß, Tanz, Bewegung und Entspannung um dem Stress des Alltags zu entfliehen und die Beziehung zueinander zu stärken.

Eintritt frei. Um Voranmeldung wird gebeten.

Bibliothek Weixdorf, Hohenbuschmarkt 1, Tel. 8 80 78 18

11. Montag

18.30 Uhr Olaf Stoy liest Kurzgeschichten

Olaf Stoy liest drei Kurzgeschichten: „Inwendig auswendig“ aus dem Erzählband „Die Entfernung von sich selbst im Kontext zur Unendlichkeit“ (2016), „Free Jazz“ und „Ausflüge“ aus „Vom Moment einer Möglichkeit“ - Erzählungen mit Bildern von Wolf-Dieter Pfennig.

Es moderiert Norbert Weiß. In Kooperation mit der Unabhängigen Schriftsteller Assoziation Dresden e.V. (ASSO).

Eintritt frei

Bibliothek Strehlen, Otto-Dix-Ring 61, Tel. 2 75 36 65

11. Montag

10.00 Uhr Feierliche Neueröffnung der Bibliothek Südvorstadt am neuen Standort

Groß und Klein sind eingeladen, bei einem bunten Programm die neue Bibliothek kennenzulernen:

16.30 Uhr Kurbeltheater: Max und Moritz für Kinder ab 5 Jahren und unbedingt auch für Erwachsene

Auf Papier gedruckte Zeichnungen werden unabhängig von einer elektrischen Lichtquelle mittels „Bildzeiger“ kurbelnderweise präsentiert.

19.30 Uhr Lesung mit Marion Brasch: Lieber woanders

Toni und Alex kennen sich nicht, und doch verbindet sie eine unheilvolle Geschichte. Auf einer Reise voller Umwege, Hindernisse und komischer Zufälle kreuzen sich schließlich ihre Wege...

Eintritt frei

Bibliothek Südvorstadt, Münchner Platz 2, Tel. 4 71 34 26

12. Dienstag

19.00 Uhr LITERATURKREIS BLASEWITZ

„Leselust – eine Reise durch die Neuerscheinungen des Herbstes“

Sylvia Kindelberger, Lektorin der Städtischen Bibliotheken Dresden, stellt Neuheiten des Leseherbstes vor. Im Rahmen des Vortrages werden aus der Fülle der Neuerscheinungen ca. 15 Titel aufgegriffen. Dabei handelt es sich um Bücher, die sich durch literarische Qualität auszeichnen und nicht unbedingt auf Bestseller-Listen zu finden sind. Alle literarisch Interessierten sind herzlich eingeladen.

Eintritt frei

Bibliothek Blasewitz, Tolkewitzer Straße 8, Tel. 3 40 08 54

12. Dienstag

19.00 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL

Ines Geipel: Umkämpfte Zone. Mein Bruder, der Osten und der Hass

Fremdenfeindlichkeit und Hass auf den Staat: Verlieren wir den Osten Deutschlands? Das Buch sucht Antworten auf das Warum der Radikalisierung, ohne die aktuell bestimmende Opfererzählung nach 1989 zu bedienen. Es erzählt von den Schweigegeboten nach dem Ende der NS-Zeit, der absichtlich verfälschenden Darstellung sowie Deutung geschichtlicher Ereignisse der DDR und den politischen Umschreibungen nach der deutschen Einheit. Verdrängung und Verleugnung prägen die Gesellschaft bis ins Private hinein, wie die Autorin mit der eigenen Familiengeschichte eindrucksvoll erzählt. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei

Bibliothek Cotta, Cossebauder Straße 42, Tel. 4 21 01 50

13. Mittwoch

15.00 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL

Fritzi war dabei – Filmgespräch mit Beate Völcker und Ralf Kukula

Mutig macht sich Fritzi auf die Suche nach ihrer Freundin Sophie, die nicht aus den Ferien zurückgekehrt ist, und gerät in ein Abenteuer, das die Zukunft eines ganzen Landes verändert. FRITZI – EINE WENDEWUNDERGESCHICHTE ist ein spannender und unterhaltsamer Film über die Kraft und den Mut, die Geschichte zu verändern, der nicht nur junge Zuschauer berühren wird. Das Gespräch zum Film mit der Drehbuchautorin und dem Regisseur steht im Zentrum der Veranstaltung. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

13. Mittwoch

19.00 Uhr André Herrmann: Platzwechsel

André Herrmann erzählt mit viel Humor von den weniger lustigen Seiten des Lebens: von Krankheiten, Ängsten und vom Altern – aber auch von lebensgroßen T-Rex-Skulpturen, von Trennungsfesten und davon, was passiert, wenn man den eigenen Eltern zu Weihnachten einen Joint schenkt. André Herrmann ist Schriftsteller und Comedy-Autor. Er konzipiert Comedy-Programme und schreibt u.a. für das "Neo Magazin Royal" (ZDF), "Olaf macht Mut" (ARD), "[s]la(m)dr" und "Comedy mit Karsten" (MDR).

Eintritt 4 EUR, Eintritt frei mit gültigem Benutzerausweis

Bibliothek Laubegast, Österreicher Straße 61, Tel. 2 52 22 73

13. Mittwoch

19.00 Uhr Henner Kotte: Populäre sächsische Hofgeschichten

900 Jahre standen die Wettiner dem Lande vor. In Dresden sind alle einstigen Herrscher des Fürstenhauses im Fürstenzug auf Meißner Porzellan verewigt. Sachsenkönige lieferten sich sagenhafte Schlachten, prützten mit Prunk und hinterließen sehenswerte Burgen, Schlösser und Verließe. Landeskinder erzählen gern von den Monarchen. Manche der überlieferten Hofgeschichten haben sich genau so abgespielt... Henner Kotte ist ein deutscher Autor, Redakteur, Moderator, Regisseur, Theaterkritiker und Stadtführer. Er ist vor allem für seine in Leipzig spielenden Kriminalromane bekannt geworden.

Eintritt 4,00 €, Eintritt frei mit gültigem Benutzerausweis

Bibliothek Klotzsche, Boltenhagener Straße 66-68, Tel. 8 80 41 24

13. Mittwoch

19.30 Uhr LITERATURFORUM BIBLIOTHEK Svetlana Lavochkina: Puschkins Erben

Juni 1821: Alexander Puschkin ist auf dem Weg in die Verbannung. Bei einem euphorischen Bad im wilden Dnjepr verliert er seinen wertvollen Türkisring und bekommt hohes Fieber. Neun Monate später gebärt die Wirtin des ihn beherbergenden Gasthauses ein Kind. Silvester 1976: Familie Katz feiert und eine bahnbrechende Entdeckung wird verkündet. Die Familie stammt vom großen russischen Dichter Puschkin ab. Lavochkina, aufgewachsen in der Ukraine, ist Autorin und Übersetzerin. Heute lebt sie in Leipzig. Die Übersetzerin Diana Feuerbach hat viele Jahre im Ausland verbracht und sich in eigenen Texten mit der postsowjetischen Welt beschäftigt.

Gemeinschaftsprojekt des Landesverbandes Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. mit dem Sächsischen Literaturrat e.V. und des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.
Eintritt frei

Bibliothek Südvorstadt, Münchner Platz 2, Tel. 4 71 34 26

14. Donnerstag

15.00 Uhr LITERATUR AM NACHMITTAG „Leselust – eine Reise durch die Neuerscheinungen des Herbstes“

Sylvia Kindelberger, Lektorin der Städtischen Bibliotheken Dresden, stellt Neuheiten des Leseherbstes vor. Im Rahmen des Vortrages werden aus der Fülle der Neuerscheinungen ca.

15 Titel aufgegriffen. Dabei handelt es sich um Bücher, die sich durch literarische Qualität auszeichnen und nicht unbedingt auf Bestseller-Listen zu finden sind. Alle literarisch Interessierten sind herzlich eingeladen.

Eintritt frei

Bibliothek Gruna, Papstdorfer Straße 13, Tel. 2 56 10 37

14. Donnerstag

16.00 Uhr Puppentheater in der Bibliothek Plauen

Die Bibliothek lädt Groß und Klein ein zum Puppenspiel „Das Feuerzeug“ nach Hans Christian Andersen mit dem Puppentheater Böhmel. Leiterin Susanne Böhmel ist diplomierte Puppenspielerin und Theaterwissenschaftlerin. Sie gründete 1979 die sächsische Puppenbühne und arbeitet vorwiegend solistisch.

Eintritt frei

Bibliothek Plauen, Altplauen 1, Tel. 4 12 14 82

14. Donnerstag

19.30 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL Polarzeit: Eiskalt Vereint Die Geschichte der letzten DDR-Antarktis-Expedition. Filmvorführung und Podiumsdiskussion

Im Oktober 1989 machen sich unabhängig voneinander zehn DDR-Forscher und neun BRD-Forscherinnen auf den Weg in die Antarktis und erleben den deutsch-deutschen Vereinigungsprozess Zehntausende Kilometer von der Heimat entfernt. Sie nehmen Funkkontakt auf und teilen fortan die Freude, die Furcht und die Fassungslosigkeit über die Ereignisse. Der Film rekonstruiert in Originalaufnahmen, Amateurvideos, Tagebuchaufzeichnungen, in Dokumenten und Zeitzeugenberichten die Wochen und Monate zwischen der Ankunft der ostdeutschen Forscher im Herbst 1989 und der westdeutschen Forscherinnen im Januar 1990.

In Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Polarforschung e.V. (DGP).

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei. Eintritt nur mit kostenlosem Ticket. Kostenlose Tickets online oder am Ticketschalter der Herkuleskeule EG

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

15. Freitag

ganztäglich BUNDESWEITER VORLESETAG

Der Bundesweite Vorlesetag setzt ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens.

Die Städtischen Bibliotheken laden Sie den ganzen Tag über zu Lesungen im gesamten Stadtnetz ein. **Das Programm finden Sie unter www.bibo-dresden.de oder unter www.vorlesetag.de.**

Eintritt frei

15. Freitag

**19.30 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL
"reading panels meets music" mit mawil**

Ostberlin im Sommer 1989: Der Siebtklässler Mirco Watzke steckt in der Klemme. Er hat Ärger mit den blöden FDJlern, und der Einzige, der ihm jetzt helfen kann, ist der unheimliche Neue aus der Parallelklasse... Mawils Epos über eine Kindheit zwischen jungen Pionieren und Kirche, Freundschaft, Mut, Vertrauen und ein Tischtennisturnier am Vorabend der Wende vorgestellt von ihm selbst und befreundeten Comic-Zeichnern. Gemeinsam präsentieren sie seinen autobiographischen Comic „Kinderland“, während die Bilder dynamisch an die Wand projiziert und mit Geräuschen unterlegt werden. Musikalisch begleitet wird „reading panels“ von Johannes Till und Carina Hajek der Dresdner Band „Tinted House“.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei. Eintritt nur mit kostenlosem Ticket. Kostenlose Tickets online oder am Ticketschalter der Herkuleskeule EG

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

16. Samstag

10.00 – 15.00 Uhr JelGi® – Jeder lernt Gitarre

Die international als Marke registrierte JelGi-Methode "Jeder lernt Gitarre" macht es möglich, auf Anhieb hunderte Lieder aus aller Welt mit der Gitarre musikalische zu begleiten. Die Seiten werden auf C-Dur gestimmt und mit einem einzigen Quergriff können alle anderen Akkorde sofort gespielt werden. Vorkenntnisse auf der Gitarre sind nicht notwendig. Jeder Teilnehmer muss eine Gitarre mitbringen!

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

18. Montag

**19.30 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL
Gregor Gysi im Gespräch mit Hans-Dieter Schütt „Ein Leben ist zu wenig“**

Gregor Gysi hat linkes Denken geprägt und wurde zu einem seiner wichtigsten Protagonisten. Er erzählt von seinen zahlreichen Leben als Anwalt, Politiker, Autor, Moderator und Familienvater. Seine Autobiographie ist ein Geschichts-Buch, das die Erschütterungen und Extreme, die Entwürfe und Enttäuschungen des 20. Jahrhunderts auf sehr persönliche Weise erlebbar macht. Er erzählt von seiner Kindheit und Jugend, schildert seinen Weg zum Rechtsanwalt, gibt Einblicke in sein Verhältnis zu Dissidenten und in die Spannungsfelder an der Spitze von Partei und Bundestagsfraktion. Vor allem aber berichtet er von der erstaunlichen Wendung, die sein Leben im Herbst 1989 nahm ... Hans-Dieter Schütt, geboren 1948, lebt als Publizist in Berlin. Bis 2012 war er Feuilletonchef der Tageszeitung „neues deutschland“. Er ist Autor zahlreicher Gesprächsbände und Biografien.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei. Eintritt nur mit kostenlosem Ticket. Kostenlose Tickets online oder am Ticketschalter der Herkuleskeule EG

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

19. Dienstag

15.00 – 17.00 Uhr Von analog zu digital: Gamedesign mit Bloxels

In dem Workshop für 8 bis 12-Jährige wird mit Bloxels ein eigenes Videospiel erstellt - ganz ohne komplizierten Code. Gestalte heldenhafte Charaktere und fantastische Welten. Lass deine Figur glibberige Monster und abenteuerliche Hindernisse überwinden. Erzähl spielend deine Geschichte. Sebastian Knappe (Medienkulturzentrum Dresden e.V.) wird die Jugendlichen begleiten.

Eintritt frei mit gültigem Benutzerausweis. Um Anmeldung wird gebeten: kulturelle.bildung@bibodresden.de

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

22. Freitag

19.30 Uhr DRESDNER LITERATURPREIS HOMMAGE à la FRANCE

Die Brigitte Schubert-Oustry Stiftung verleiht zum sechsten Mal den Literaturpreis „Hommage à la France“ in Dresden. An diesem Abend wird der Historiker Wilfried Loth, der zu den besten deutschen Kennern der französischen Zeitgeschichte zählt, mit diesem Literaturpreis ausgezeichnet. Dabei stellt er sein eindringlich erzähltes Buch „Fast eine Revolution. Der Mai 68 in Frankreich“ vor, welches die spektakulären Vorgänge im Mai 68 in Frankreich zeigt und deren Folgen noch heute zu spüren sind. Der Literaturpreis steht unter der Schirmherrschaft des Institut français in Sachsen und wird von der Bürgerstiftung Dresden betreut.

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Foyer, 2. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

23. Samstag

10.30 Uhr PALASTGEFLÜSTER UND SCHLOSSGEHEIMNISSE

Die Kunst (zu) lesen in Bibliothek und Museum

Was verbindet ein Bilderbuch mit ausgewählten Schätzen des Neuen Grünen Gewölbes?

Bibliothekare der Zentralbibliothek erwecken ein außergewöhnliches Buch mit traumhaften Bildern zum Leben. Anschließend begeben sich die Zuhörer ins Residenzschloss, wo Kunstvermittler den Faden der Geschichte aufnehmen. Für Kinder ab 7 Jahren. In Kooperation mit den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt. Für die Führung im Residenzschloss erwerben Besucher ab 17 Jahre ein Kurzticket für 3,00 Euro. Der Eintritt zur Lesung ist frei.

Um Voranmeldung wird gebeten: kulturelle.bildung@bibo-dresden.de

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

23. Samstag

11.30 Uhr KINDERBUCHBÜHNE Extra

mit Christoph Hein und Rotraut Susanne Berner

„Alles, was du brauchst: Die 20 wichtigsten Dinge im Leben“

Was ist wirklich wichtig im Leben? Ein charmanter Blick auf 20 Dinge, die Kinder brauchen und keiner entbehren sollte. Das Wichtigste ist natürlich ein Freund, auf den man sich immer verlassen kann. Und eine Mutter, die – auch wenn sie nervt – für einen sorgt und uns tröstet. Eine Tante oder Oma, die immer Zeit zum Spielen hat, ist unverzichtbar, und ein Haus- oder Stofftier zum Kuscheln. Ein Kinderzimmer, ein Bett und ein Fahrrad muss jeder besitzen. Und ein Lieblingsgericht sollte man kochen und ein Instrument spielen können. Christoph Hein weiß außerdem gute Gründe, warum Entdeckungen und Erfindungen besonders wichtig sind. Und warum eine gute Geschichte, Tränen und das Verliebtsein unser Glück perfekt machen. Während der Autor liest, wird Rotraut Susanne Berner live dazu zeichnen. Für Kinder ab 6 Jahren.

Eintritt frei mit gültigem Benutzerausweis

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

23. Samstag

14.00 Uhr 30 JAHRE MAUERFALL

Ines Geipel: Umkämpfte Zone. Mein Bruder, der Osten und der Hass

Fremdenfeindlichkeit und Hass auf den Staat: Verlieren wir den Osten Deutschlands? Das Buch sucht Antworten auf das Warum der Radikalisierung, ohne die aktuell bestimmende Opfererzählung nach 1989 zu bedienen. Es erzählt von den Schweigegeboten nach dem Ende der NS-Zeit, der absichtlich verfälschenden Darstellung sowie Deutung geschichtlicher Ereignisse der DDR und den politischen Umschreibungen nach der deutschen Einheit. Verdrängung und Verleugnung prägen die Gesellschaft bis ins Private hinein, wie die Autorin mit der eigenen Familiengeschichte eindrucksvoll erzählt.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei

Bibliothek Laubegast, Österreicher Straße 61, Tel. 2 52 22 73

26. Dienstag

19.30 Uhr BUCHPREMIERE

Michael G. Fritz: Auffliegende Papageien

Der Roman erzählt aus heutiger Perspektive die Geschichte von Arno und Angelika, die sich vor über fünfzig Jahren als Nachbarskinder an der Ostsee gefunden haben. Bis zur Wende, als mit Mauerfall und Deutscher Einheit eine neue Zeit begann, waren sie ein Paar. Von einem Tag auf den anderen und ohne Erklärung wird Arno von Angelika verlassen. Durch seine neue Freundin Lilly mit ihrem großen Papageien-Tattoo auf den Schultern findet er wieder die Spur zu Angelika, die ebenfalls mit einem solchen Bild tätowiert ist. Michael G. Fritz legt einen fesselnden Gegenwartsroman vor, der wieder in Berlin angesiedelt ist. Er erzählt mit sinnlicher Sprache eine große Liebesgeschichte, in der ein nahezu vergessenes und zugleich einflussreiches Stück untergegangener geglaubter Welt weiterlebt. Moderation: Michael Hametner

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

27. Mittwoch

18.30 Uhr Albrecht Goette liest Laszlo Krasznahorkai: Im Norden ein Berg, im Süden ein See, im Westen Wege, im Osten ein Fluss

Im Süden Kyotos, außerhalb der Stadt, liegt ein buddhistisches Kloster. Eine labyrinthische Steigung führt an diesen Ort. Hier hat jedes Ding seinen Platz: Pflanzen, Wind und Vögel, Pagoden, Höfe, Terrassen. Kleines groß werden zu lassen, Schönheit im Alltäglichen aufzuspüren, das gelingt Krasznahorkai in diesem meditativen Text, der die Hinfälligkeit des Menschen und die Beharrlichkeit der Natur beschwört. Albrecht Goette ist Schauspieler am Dresdner Schauspielhaus. Begleitet wird die Lesung von der Flötistin Bettina Preusker.

Eintritt 4,00 €, Eintritt frei mit gültigem Benutzerausweis

Bibliothek Prohlis, Prohliser Allee 10, Tel. 2 84 12 56

28. Donnerstag

19.30 Uhr Edmund de Waal: Der Hase mit den Bernsteinaugen – Lesung und Gespräch

Der international gefeierte Keramikkünstler und Autor Edmund de Waal wird ab dem 29. November mit der aktuell in Venedig präsentierten Rauminstallation „library of exile“ im Japanischen Palais in Dresden zu sehen sein. Am Abend zuvor ist er mit seinem Roman zu Gast in der Zentralbibliothek. Edmund de Waal, Nachkomme der jüdischen Familie Ephrussi, erzählt darin von 264 Netsuke, kostbare Miniatur-Schnitzereien aus Japan, die er von seinem Großonkel geerbt hat. Und von der außergewöhnlichen Geschichte seiner Familie, die vom Paris der Belle Époque ins Wien des Fin de siècle und vom Tokio der 1950er Jahre über Odessa nach London führt. Ein wunderbares Erinnerungsbuch, das von Publikum und Presse gefeiert wurde und Monate auf den Bestsellerlisten stand. Moderation: Léontine Meijer-van Mensch, Direktorin der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen.

In Kooperation mit den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden.

Eintritt 9 EUR, ermäßigt 6 EUR mit Bibliotheksausweis, Tickets online oder am Ticketschalter der Herkuleskeule EG

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

29. Freitag

16.00 Uhr Vorlesestunde in der Zentralbibliothek

Wir laden alle Kinder, Eltern, Omas und Opas zum Vorlesen in die Kinderbibliothek ein. Wir zeigen euch ein schönes Bilderbuchkino und lesen dazu eine Geschichte vor.

Die Veranstaltung findet an jedem letzten Freitag im Monat statt.

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

30. Samstag

14.00 – 18.00 Uhr Weihnachtsmarkt in Langebrück

Zur Einstimmung auf den Advent beteiligt sich die Bibliothek Langebrück am Weihnachtsmarkt. Von 14.00 – 18.00 Uhr ist die Bibliothek geöffnet; Neuanmeldungen gibt es an diesem Tag zum halben Preis. Von 15.00 – 16.00 Uhr wird ein Bilderbuchkino für Groß und Klein vorgestellt.

Eintritt frei

Bibliothek Langebrück, Hauptstraße 4, Tel. 035201 / 7 02 63

30. Samstag

14.00 – 18.00 Uhr Weihnachtsmarkt in der Bibliothek Pieschen

Wir backen Plätzchen in der Weihnachtsbäckerei und basteln Geschenke für Groß und Klein. 16 Uhr spielt die Puppenbühne Hellwig-Junior das Stück „Kasper & der Weihnachtsstern Schnuppe“. Und vielleicht kommt sogar der Weihnachtsmann vorbei...

Eintritt frei

Bibliothek Pieschen, Bürgerstraße 63, 4 79 85 38

Ausstellungen

11.09.19 bis 29.11.2019

Hubertus Giebe: Doppelblick – Graphik und Fotografie

Eintritt frei

Zentralbibliothek, Galerie I. und II.OG, Schloßstraße 2, Tel. 86 48 233

8.11.2019 bis 22.11.2019

1989 Zeitenwende: Osteuropa zwischen Friedlicher Revolution und Gewalt

Eine Wanderausstellung der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung mit Fotos von Mirko Krizanovic und Texten von Tim Buchen. Mirko Krizanovic ist Fotojournalist und arbeitete von 1987 bis 1994 als Redaktionsfotograf für die Frankfurter Allgemeine Zeitung. Prof. Dr. Tim Buchen ist Historiker und Osteuropa-Experte an der TU Dresden. Mit seinen Fotos dokumentierte Krizanovic die politische Wende in Osteuropa. Tim Buchen gibt den Bildern mit seinen Texten den notwendigen Hintergrund. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Zentralbibliothek, Foyer 2. OG, Schloßstraße 2, Tel. 86 48 233

11.11.2019 bis 30.11.2019

Polarzeit: Arktische Erkundungen

An den Küsten Sibiriens und auf den Inseln im Arktischen Ozean zieht sich von West bis in den Fernen Osten, aufgefädelt wie eine Perlenkette, eine Vielzahl von Polarstationen. Seit Beginn der wirtschaftlichen Erschließung der Nordostpassage vor etwa 100 Jahren haben hier Jahr für Jahr Frauen und Männer unter schwierigsten Bedingungen überwintert. Mit ihrer wissenschaftlichen Arbeit trugen sie dazu bei, Wetter- und Eisverhältnisse vorhersagbarer und den Seeweg damit sicherer zu machen. Viele dieser Polarstationen sind mittlerweile aufgegeben. Die ausgestellten Fotografien zeigen lange überdauernde Reste dieser Arbeit und holen das Wirken dieser unbekanntenen, stillen Helden noch einmal in die Gegenwart, bevor sie endgültig im Permafrost versinken.

Zentralbibliothek, Galerien in den Gruppenarbeitsräumen 2. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

Dialog in Deutsch

Zugewanderte können ihre Deutschkenntnisse im lockeren Gespräch erweitern und festigen. Die Gruppen werden von geschulten Ehrenamtlichen moderiert und geleitet. Die Teilnahme erfolgt ohne Anmeldung und ist kostenlos.

2. Samstag

11.00–12.00 Uhr Dialog in Deutsch (Neustadt)

Dialog in Deutsch kann immer samstags besucht werden, nächste Termine: 9.11., 16.11., 23.11., 30.11.

Bibliothek Neustadt, Königsbrücker Straße 26, Tel. 8 03 08 41

5. Dienstag

16.30–17.30 Uhr Dialog in Deutsch (Prohlis)

Dialog in Deutsch kann immer dienstags besucht werden, nächste Termine: 12.11., 19.11., 26.11.

Bibliothek Prohlis, Prohliser Allee 10, Tel. 2 84 12 56

6. Mittwoch

13.30–14.30 Uhr Dialog in Deutsch (Gorbitz)

Dialog in Deutsch kann immer mittwochs besucht werden, nächste Termine: 13.11., 27.11.

Bibliothek Gorbitz, Merianplatz 4, Tel. 4 16 34 16

6. Mittwoch

17.00–18.00 Uhr Dialog in Deutsch (Zentralbibliothek)

Dialog in Deutsch kann immer mittwochs besucht werden, nächste Termine: 13.11., 27.11.

Zentralbibliothek, Schloßstraße 2, Gruppenarbeitsraum Ost, 2. OG, Tel. 8 64 82 33

MITMACH-bar

2. Samstag

11.00 – 19.00 Uhr MITMACH-bar: Schach

Alle zwei Wochen können Interessierte in der Zentralbibliothek Schach spielen. Der offene Treff findet im Bereich Sach- und Fachliteratur statt. Jeder kann ohne Anmeldung zum Spielen vorbeikommen.

Eigene Schachspiele können gern mitgebracht werden. Weitere Termine: 16., 30.11.

Teilnahme kostenlos

Zentralbibliothek, Gruppenarbeitsraum 2. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

7. Donnerstag

15.00 – 19.00 Uhr MITMACH-bar: Häkeln und Stricken

Wer kann häkeln und stricken? Wer möchte es lernen? Wer möchte sein Wissen und sein Können weitergeben? Die Veranstaltung ist kostenlos und ohne Anleitung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Material mit. Nächster Termin: 21.11.

Teilnahme kostenlos

Zentralbibliothek, Gruppenarbeitsraum 2. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

9. Samstag

11.00 – 13.00 Uhr MITMACH-bar: Origami

Wer kann Origami falten? Wer möchte es lernen? Wer möchte sein Wissen und sein Können weitergeben? Interessierte können zum offenen Treff in den Bereich Sach- und Fachliteratur, 2. OG kommen. Er findet alle zwei Wochen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Material mit. Weitere Termine: 23.11.

Teilnahme kostenlos

Zentralbibliothek, Gruppenarbeitsraum 2. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

15. Freitag

12.00 – 18.00 UHR MITMACH-bar SPEZIAL

Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages lesen Mitglieder des Schreibtreffs aus ihren eigenen Werken vor. Das Programm finden Sie unter www.bibo-dresden.de oder unter www.vorlesetag.de

Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33

26. Dienstag

17.00 – 19.00 Uhr MITMACH-bar: 1x1 des Publizierens

Tauchen Sie ein in den Alltag einer erfolgreichen Autorin: Wie organisiert ein Schriftsteller das regelmäßige und disziplinierte Schreiben im Alltag? Wie und wo findet er sein Publikum? Welche Vor- und Nachteile haben Verlage oder Selbstverlage?

Die Dipl. Psychologin Dr. Ilona Bürgel ist Autorin, Kolumnistin und Beraterin für Print- und Onlinemedien. Sie gibt wissenschaftlich belegte Erfolgstipps und erarbeitet mit den Teilnehmern eine konkrete Ziel- und Strategiefestlegung, um sie vom bloßen Vorhaben zur Publikation zu führen. Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die schon schreiben aber noch nicht publiziert haben.

Teilnahme kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon: 8 64 82 44 oder per

E-Mail: zb-sachundfach@bibo-dresden.de

Zentralbibliothek, Gruppenarbeitsraum 2. OG, Schloßstraße 2, Tel. 8 64 82 33